

Kinderstube der Demokratie

Partizipation in Kindertageseinrichtungen



DURCHFÜHRUNG

Perse Personalentwicklung : Sabine Denß

ZIELE

1. Partizipation ist Mitentscheidung über das eigene Leben und die Gemeinschaft.

Kinder sollen schon früh die Möglichkeit erhalten, die Erfahrung zu machen, dass ihre Anliegen gehört werden, dass sie sich für ihre Interessen einsetzen können und dass ihr Engagement etwas bewirken kann. Gleichzeitig sollen sie die Erfahrung machen können, unterschiedliche Interessen auszuhalten, auszuhandeln und sich in mehrheitliche Entscheidungen einzufinden. Die Selbstwahrnehmung in Bezug auf die eigenen Interessen und Bedürfnisse soll genauso gestärkt werden, wie der Respekt und ein solidarisches Miteinander vor den Interessen und Bedürfnissen anderer. Kinder sollen die Möglichkeit erhalten demokratische Haltungen und Handlungsweisen jeweils in einem Rahmen zu entwickeln, der ihrem Alter und Ihrem Entwicklungsstand angemessen ist. **Die Kinderstube der Demokratie** ermöglicht Kita-Teams vor Ort, die Mitentscheidungsrechte der Kinder zu klären, verlässliche Beteiligungsgremien einzuführen, methodisch angemessene Beteiligungsverfahren zu planen und durchzuführen und die Interaktionen zwischen allen Beteiligten respektvoll zu gestalten.

2. Die pädagogischen MitarbeiterInnen sollen in die Lage versetzt werden Projekte, aber auch den Alltag mit den Kindern, nach den Grundsätzen der **Kinderstube der Demokratie** zu entwickeln und zu gestalten. Die MitarbeiterInnen erlernen eine nachhaltige Struktur in der sie mit Kindern demokratisch in einem für alle gesicherten und verbindlichen Rahmen leben und arbeiten können.

INHALT

1. Kurzbeschreibung; Was beinhaltet das Angebot? Wie ist es aufgebaut?

- Demokratieverständnis in der Kita, theoretische Grundlagen
- Möglichkeiten zur Partizipation von Kindern von 0-3 und von 4-6 Jahren
- Methoden um mit Kindern partizipativ zu arbeiten

Konkrete methodische Erarbeitung eines Partizipationsprojektes

ZIELGRUPPE

Teams von pädagogischen MitarbeiterInnen in Kindertagesstätten

VORAUSSETZUNGEN

- jeweils mit Bestuhlung: einen großen Raum für alle, zwei kleine Räume für Gruppenarbeit
- drei große Pinnwände, Beamer, Moderationskoffer
- minimale TeilnehmerInnenzahl 3; maximale TeilnehmerInnenzahl beträgt 16 MitarbeiterInnen
- ab 17 TeilnehmerInnen: zwei ReferentInnen

DAUER

Die Fortbildung erstreckt sich über drei Tage hintereinander. Der tägliche Zeitumfang beträgt inkl. Pausen sieben Zeitstunden.